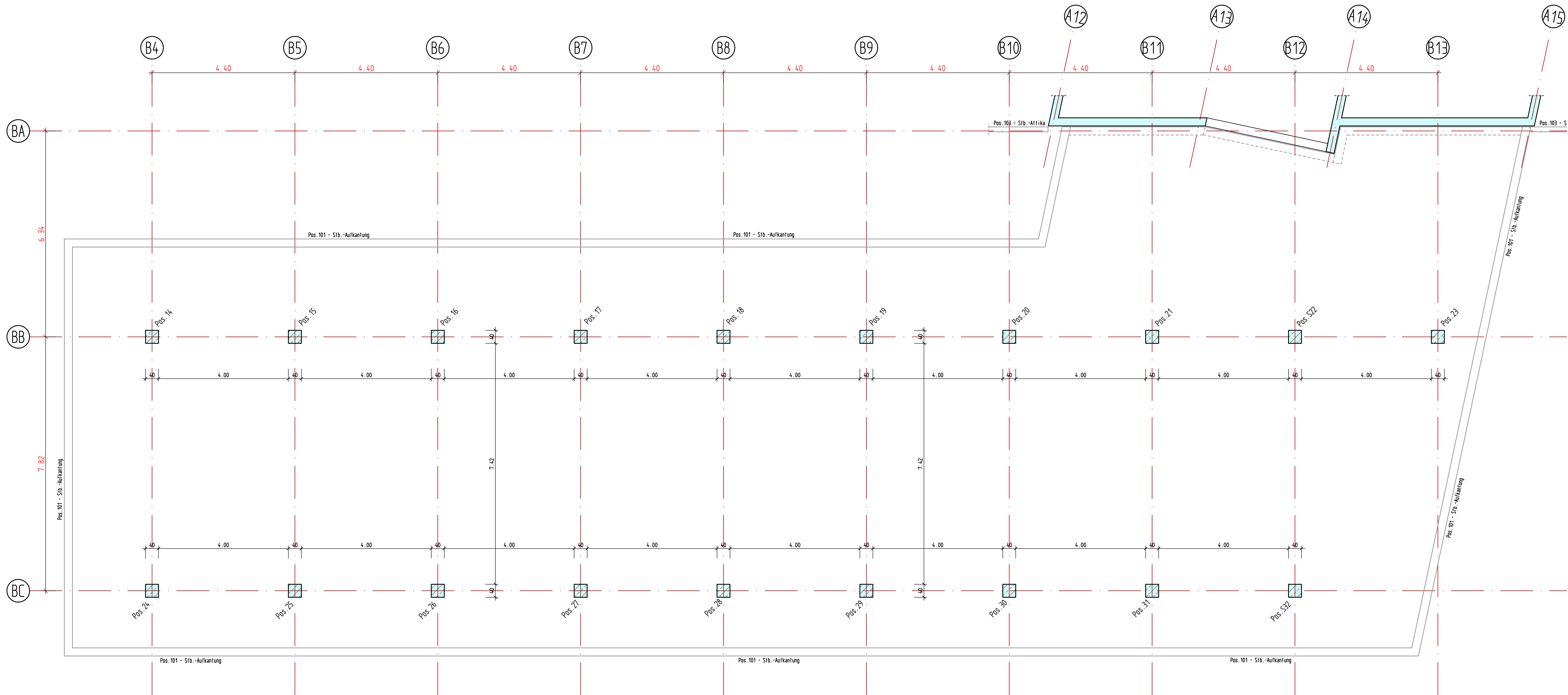


Schalplan 1.Obergeschoss - Bettenhaus M.1:50



Grundlage der Planerstellung sind folgende Unterlagen :
Ausführungsplanung : MW Architekten, Im Delfahl 188a, 44141 Dortmund
Stand : April 2026
Planfreigabe erteilt durch / am :
MW Architekten, Im Delfahl 188a, 44141 Dortmund /

BETONGÜTE:	BAUTEIL:	EXPOSITIONSKLASSEN:
C30/37:	Dachdecke	XC1 (XC3 oben), W0
C30/37:	Decken / Wände / Unterzüge	XC1, W0
C30/37:	Stützen 2.OG-1.OG	XC1, W0
C35/45:	Stützen EG-2.UG	XC1, W0

★ = C25/30-WU mit GEM III/A 32,5 N-LH
Verarbeitung und Nachbehandlung gemäß Merkblätter Zement der Bauberatung
Zement und gemäß Merkblattsammlung des Deutschen Beton Vereins (DBV)

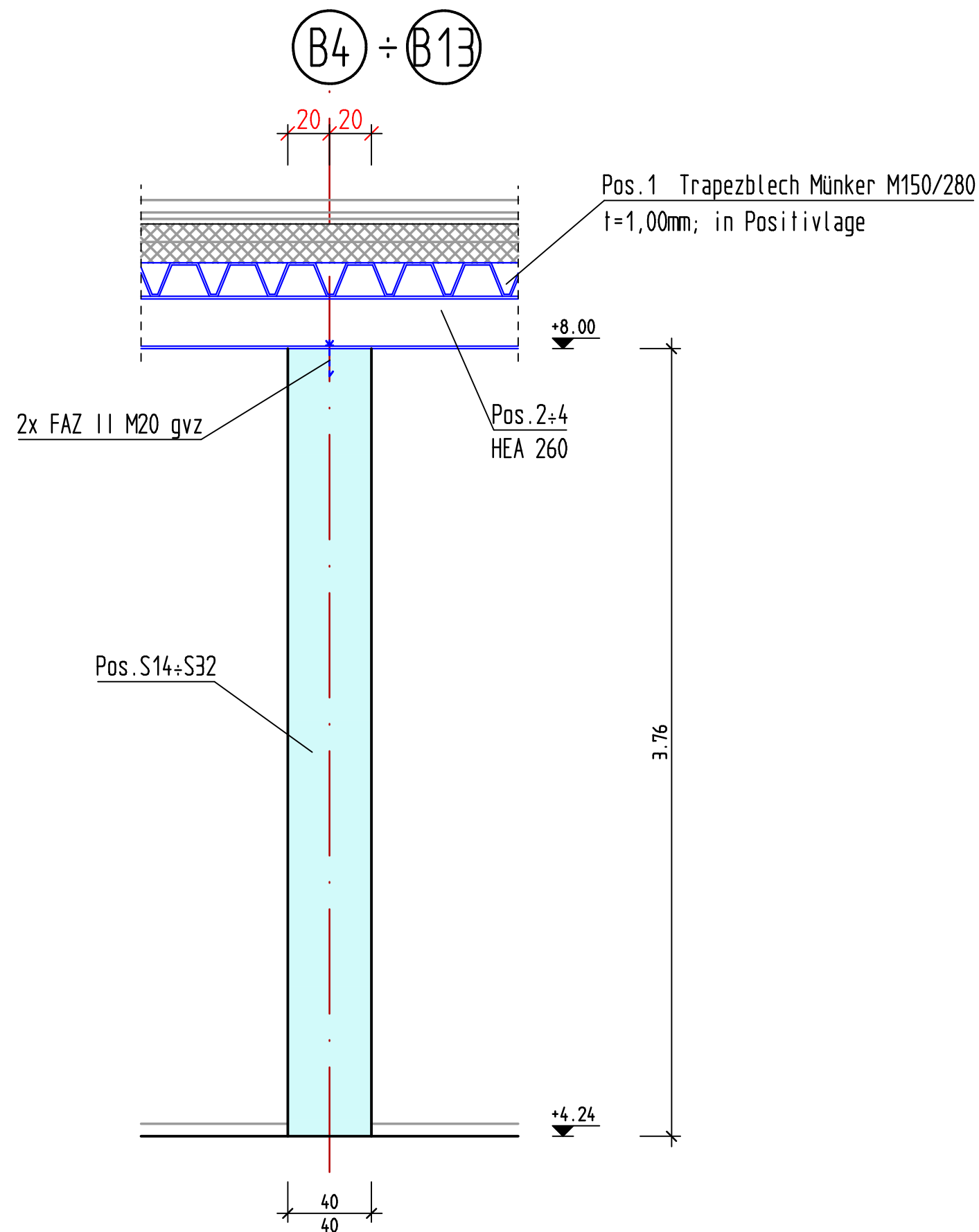
ZEMENT DIN EN 197-1 ZUSCHLÄGE + ZEMENTGEHALT DIN 1045-2 + DIN EN 206
STAHL: B500B STABSTAHL B500A MATTENSTAHL S 235 JR FORMSTAHL

BEIM EINSCHALEN AUF ELEKTROINSTALLATION ACHTEN !
DIESER PLAN GILT FÜR DIE AUSFÜHRUNG NUR MIT DER UNTERSCHRIFT
DER BAULEITUNG UND IN VERBINDUNG MIT DEN ARCHITEKTENPLÄNEN !

WD = WANDDURCHBRUCH BD = FUSSBODENDURCHBRUCH WS = WANDSCHLITZ
DD = DECKENDURCHBRUCH Δ = SICHTBETON ● = OBERKANTE ROHDECKE

ALLE MASSE SIND AM BAU VOM UNTERNEHMER ZU PRÜFEN !

Schnitt Stb.-Stütze Pos.S14+S32 M.1:25



AUSFÜHRUNGSHINWEISE :
*1 = nachträglich ausmauern
*2 = Stb.-Wand nichttragend; Fuge an UK Geschossdecke
*3 = Stb.-Wand / wandartiger Träger / Stütze im aufgehenden Geschoss, KEINE Anschlußbewehrung vorsehen !

EINBAUTEILE :
A = Schöck Tronsole Typ F-V2-L1800
B = 2x Schöck Tronsole Typ B-V2-L900-B600 + Typ D
C = Hallen Bewehrungsanschluß Typ HBT-220-10/15-5-1250
D = Dehnfugenband KUNEX DA 240/20 DIN BV
E = H-Bau Pentaflex KB

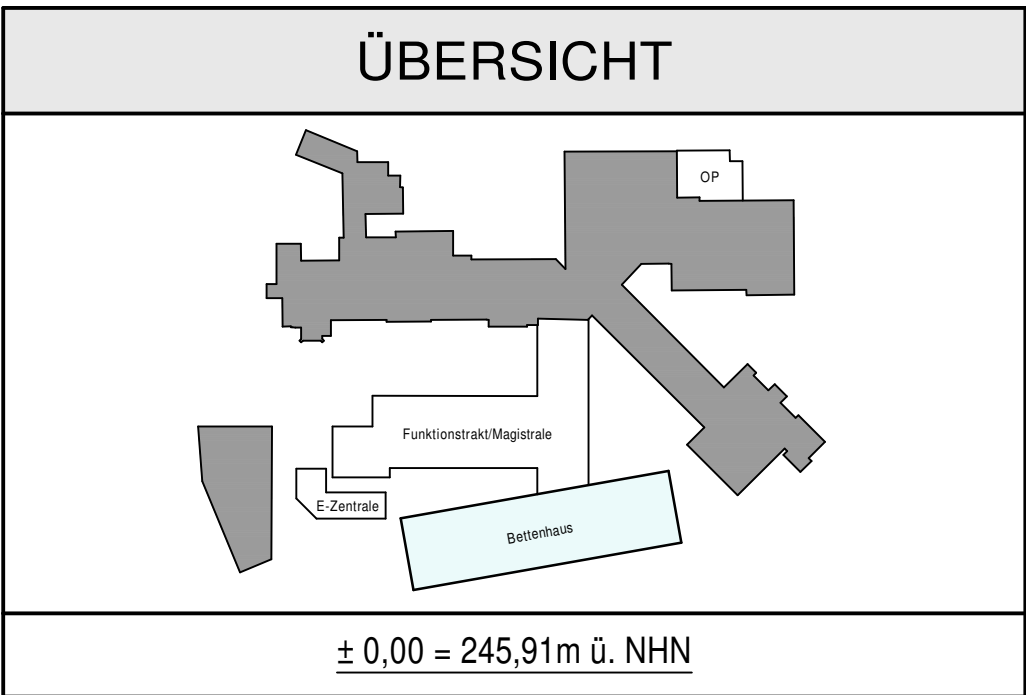
Es sind nur die statisch relevanten Durchbrüche vermasst ! Lage u. Größe der Aussparungen müssen durch den Tragwerksplaner (WERNER Bauingenieure) bestätigt werden ! Im Abstand ≤ 1,50m von den Stb.-Stützen dürfen keine Deckendurchbrüche liegen ! Alle weiteren Rohrdurchführungen, Durchbrüche, Einbauteile usw. nach Angabe der Fachplaner ! Anschluß der Mauerwerkswände an Stahlbeton mit nachträglich angedübelten Halbfenschen oder Stahlaschen ! Die Konstruktion ist ausgelegt f. Feuerwiderstandsklasse F90 !

Alle angegebenen Maße sind vom zuständigen Bauleiter verantwort-
wortlich zu prüfen ! Bei Unstimmigkeiten in den Plänen sind die
Planverfasser zu benachrichtigen ! Bei Nichtbeachten haftet der
Ausführende !

Das Brandschutzkonzept u. die Materialübersicht zum Wärme- und
Schallschutznachweis sind genauestens zu beachten !

Brandschutzanforderungen sind genauestens zu beachten :
- tragende und aussteifende Wände, Pfeiler, Stützen u.
Unterzüge : feuerbeständig (F90)
- Geschossdecken : feuerbeständig (F90)

Sämtliche Bauteilfugen sind mit Mineralwolle zu verfüllen !
Bauseitige Dämmungen u. Abdichtungen sind nur teilweise darge-
stellt ! Detailplanung siehe Architekt u. Bauteilkatalog Bauphysik !



LPH5: VORABZUG STAND : 28.04.2026

Name	Änderung	Datum	Index
 WERNER BAUINGENIEURE	Baustatik - Betonplanung Ingenieurbau - Brückenbau Schallschutz - Wärmeschutz StGeKo - Brandschutz	Heinz Werner Str. 1 58423 Unna Tel. 0230361510 www.ring-werner.de Niederlassungen: Düsseldorf - Münster	
Bauherr	KATH. KLINIKEN IM MÄRKISCHEN KREIS, HOCHSTR. 63, 58638 ISERLÖHN		
Projekt	ERWEITERUNG DES ST. ELISABETH HOSPITALS ISERLÖHN, HOCHSTR. 63, 58638 ISERLÖHN		
Bauteil	SCHALPLAN 1. OBERGESCHOSS - GRUNDRISS + SCHNITT	Auftrag 21-0204	
Statikplan-Nr.	-	Datum	Name
Mattenplan-Nr.	-	gez. 28.04.2026	Schöland
Matr.Nr.	1:25/1:50	gepr. ...	D. König